Es war einmal ...

... ein Dorf namens Konohagakure

Von Edweyrd

Kapitel 23: Aschenbecher (Kurenai/Asuma)

**hrhrhr* Diese Geschichtensammlung ist auf 49 Favoritenlisten *hrhrhr*
Trotz extremer Vernachlässigung geht's hier auch mal weiter.
Kommentar beglücken wie immer sehr.
ED*

Disclaimer & Distribution: Die Charaktere aus "Naruto" gehören nicht mir und sind zum Zweck dieser Geschichte entliehen. Trotzdem Mail an mich, wenn ihr die Geschichte ‚leihen‘ wollt. Diebstahl ist unter aller Kanone, damit ihr es wisst.

Aschenbecher

Es war ein angenehmer, sonniger Tag in Konohagakure, nur wenige Wolken waren am Himmel zu sehen und das ganze Dorf schien guter Stimmung. Genma und Kakashi saßen auf einer Bank und genossen die wenige freie Zeit, die sie hatten. Kakashi las wie immer in der neuesten Ausgabe des berühmt-berüchtigten 'Flirtparadieses', während Genma zufrieden auf seiner Nadellanzette herumkaute, und die Passanten beobachtete.

Asuma Sarutobi stapfte grußlos an ihnen vorbei, im Gänsemarsch gefolgt von Choji Akimichi, Ino Yamanaka und Shikamaru Nara. Asuma hatte die Hände in den Westentaschen vergraben und würdigte seine Kollegen keines Blickes. Er wirkte angespannt. Selbst auf Genmas Zuruf reagierte er nicht, worauf Ino sich umdrehte und eine hilflose Geste in Richtung der beiden Oberninja machte. Genma schüttelte langsam den Kopf und streckte die Beine aus, dann stieß er Kakashi an. "Oi, Kakashi, welche Laus ist Asuma denn über die Leber gelaufen?" Der Mann mit den silbergrauen Haaren ließ von seiner Lektüre ab und wandte ihm den Blick seines einzig sichtbaren Auges zu. Er seufzte, klang aber amüsiert, als er antwortete: "Er versucht sich das Rauchen abzugewöhnen." –"Warum denn das?" "Kurenai sagt, dass sie keinen Aschenbecher küsst."

Genma konnte sich ein Grinsen nicht verkneifen.

ENDE